

DEUTSCH **1**

Rechtschreiben

Kompetent AUFSTEIGEN ...

- Kompetenzorientiert
- Bildungsstandards



1. Klasse AHS·NMS

Symbolerklärung



Übungsaufgabe:

Die Übungen sind fortlaufend nummeriert, sodass du sie auch im Lösungsteil für die Kontrolle leicht wiederfindest. Die meisten Übungen kannst du im Buch erledigen (z. B. Ausfüllen von Lückentexten, Einsetzen in Spalten, Unterstreichen im Text), für einige Übungen ist es aber ratsam, dass du dir ein kleines Übungsheft anlegst.

In einem solchen Kästchen findest du **wichtige Kurzinformationen** und **leicht verständliche Erklärungen** zum jeweiligen Thema.



Wichtiger Merksatz! Wichtige Regel! Guter Tipp! Merk dir das gut!

Wenn du **Übungen in dieser Schrift** siehst,
sind in den Texten Fehler enthalten, die du richtigstellen sollst!

Dem Buch ist ein Lösungsheft beigelegt, in dem alle Übungen dieselbe Nummer haben wie im Buch und genau ausgearbeitet sind.

www.ggverlag.at

ISBN 978-3-7074-1843-9

In der aktuell gültigen Rechtschreibung

2. Auflage 2016, unveränderter Nachdruck

Illustrationen: Elena Obermüller

Printed by Litotipografia Alcione, Lavis-Trento, über Agentur Dalvit, D-85521 Ottobrunn

© 2015 G&G Verlagsgesellschaft mbH, Wien

Alle Rechte vorbehalten. Jede Art der Vervielfältigung, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe sowie der Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme, gesetzlich verboten. Aus Umweltschutzgründen wurde dieses Buch auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Liebe Schülerin! Lieber Schüler!

Du hältst ein Übungsbuch in der Hand, das dir helfen soll, den Lernstoff wirklich zu verstehen und mit einer besseren Note in Deutsch in die nächste Klasse aufzusteigen.

Wahrscheinlich hat dir deine Lehrerin/dein Lehrer empfohlen, Grammatik oder Rechtschreiben mehr zu üben. Das kannst du mit dem vorliegenden Übungsbuch besonders gut! Denn die Übungen sind abwechslungsreich und machen Spaß, weil du schnell erste Erfolgserlebnisse hast. Und bald wirst du merken, wie viel du schon gelernt hast und dass dir jetzt manches leichter fällt. Nach jedem Kapitel gibt es einen Schlusstest sowie einen Kompetenz-Check, wo du selbst ankreuzt, was du schon kannst.

„Kompetent AUFSTEIGEN in Deutsch 1 – Rechtschreiben“ und „Kompetent AUFSTEIGEN in Deutsch 1 – Grammatik“ enthalten den wichtigsten Stoff der 1. Klasse AHS und NMS.

Zu jedem Thema gibt es sehr einfache Merksätze und leicht verständliche Kurzinformationen.

Danach folgen Übungen in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.

Die Übungen helfen dir, **Sicherheit zu gewinnen** und **dein Wissen richtig anzuwenden**.

Du kannst übrigens auch allein üben, denn alle Übungen sind im Lösungsteil genau ausgearbeitet.

Wir wünschen dir viel Erfolg beim kompetenten AUFSTEIGEN in Deutsch!

Liebe Eltern!

Sie halten ein Übungsbuch in der Hand, das die Deutschkenntnisse Ihres Kindes mit **einfachen Übungen** und **leicht verständlichen Merksätzen** verbessern kann.

Die beiden Bücher „Kompetent AUFSTEIGEN in Deutsch 1 – Rechtschreiben“ und

„Kompetent AUFSTEIGEN in Deutsch 1 – Grammatik“ sind auf die Lernziele, die Ihr Kind im 5. Schuljahr (1. Klasse AHS und NMS) erreichen soll, abgestimmt.

Die Bücher entsprechen den festgelegten **österreichischen Bildungsstandards**.

Sie fördern die **Selbsttätigkeit** Ihres Kindes und helfen ihm, die geforderten **Kompetenzen** zu erlangen.

Deshalb sind die Bücher so aufgebaut, dass ein Selbststudium durch die Lernenden möglich ist.

Hilfe und Interesse seitens einer Lernbetreuung sind aber immer gut!

Zum Umgang mit diesem Buch:

Die Übungen der einzelnen Kapitel sind mit steigendem Schwierigkeitsgrad angelegt, sodass die Lernenden von leichten Anfangsübungen schrittweise zu komplexeren Aufgaben geführt werden.

Jedes Kapitel wird mit einem einfachen Theorieteil eingeleitet. In schrittweisen Erklärungen und mit leicht verständlichen Kurzinformationen werden die theoretischen Voraussetzungen für die folgenden Übungen gelegt.

Die Übungen werden jeweils genau beschrieben und sehr oft beispielhaft vorgearbeitet. Die Antworten können meistens gleich direkt ins Buch geschrieben werden. Für manche Übungen ist ein Übungsheft notwendig.

Im Lösungsteil ist jede Übung komplett ausgearbeitet. Die Beispiele sind so gewählt, dass sie **eindeutig zu lösen** sind und das Kind **eine sichere Kontrolle** hat.

Die Übungsbücher sind **lehrbuchunabhängig** und können neben jedem Schulbuch verwendet werden.

Sie können auch als Nachschlagewerk bei etwaigen Fragen zu Grammatik und Rechtschreibung dienen.

Zur Festigung und weiteren Überprüfung können die Übungstexte der beiden Bände für kurze Diktate verwendet werden.

Bei Schülern mit Schwierigkeiten in Deutsch kann durch das Hinführen zum Verständnis von grammatikalischen und orthografischen Zusammenhängen und durch gezieltes Üben eine merkliche Verbesserung erreicht werden. Diese beiden Übungsbände helfen dabei!

Viel Erfolg wünschen Ihrem Kind

Margit Pieler und **Günter Schicho**

Inhalt

Die Großschreibung	6
Großschreibung am Satzanfang, nach Doppelpunkt, in Überschriften und Buchtiteln	6
Die Großschreibung von Nomen	7
Verben werden zu Nomen	11
Adjektive werden zu Nomen	17
Großschreibung der Fürwörter der höflichen Anrede . .	19
Großer Schlusstest	22
Kompetenz-Check	23
Doppelmitlaute (Doppelkonsonanten)	24
Schaffte oder schuf? Schleifte oder schliff?	26
Wörter mit mm, nn, tt	27
Wörter mit ff, ll, pp, rr	28
Wörter mit bb, dd, gg	30
Wörter mit drei gleichen Konsonanten	30
Wörter mit ck und k, tz und z	31
Großer Schlusstest	35
Kompetenz-Check	37
s-Schreibung	38
Wörter mit ss	38
Wörter mit ß	39
Wörter mit s	41
s – ss – ß	42
Großer Schlusstest	44
Kompetenz-Check	45
das und dass	46
das	46
dass	47
Großer Schlusstest	49
Kompetenz-Check	49

Die Dehnung	50
Wörter mit Doppelvokal: aa, ee, oo	50
Paar oder paar?	51
Wörter mit h	52
Das lange i	55
Wörter mit langem Vokal, aber ohne Dehnungszeichen	58
Großer Schlusstest	60
Kompetenz-Check	61
Umlaute	62
ä und e	62
äu und eu	64
Großer Schlusstest	67
Kompetenz-Check	68
Wörter mit f und v	69
Großer Schlusstest	74
Kompetenz-Check	75
Wörter abteilen	76
Großer Schlusstest	78
Kompetenz-Check	78
Satzzeichen	79
Der Beistrich bei Aufzählungen	79
Satzzeichen bei wörtlicher Rede	79
Großer Schlusstest	82
Kompetenz-Check	83
Großer Rechtschreibtest	83



Die Großschreibung

Großschreibung am Satzanfang, nach Doppelpunkt, in Überschriften und Buchtiteln

Groß schreibt man

1. am Beginn eines Satzes
2. nach Doppelpunkt bei wörtlicher Rede
3. nach Doppelpunkt, wenn ein vollständiger Satz folgt
4. das erste Wort einer Überschrift
5. das erste Wort eines Werk- oder Buchtitels

Beispiele:

1. **M**it ihren Freunden gehen Thomas und Bernhard durch die Stadt. **D**abei begegnen sie ihrer Englischprofessorin.
2. Hanna rief ihrer Schwester laut zu: „**N**un ist das Essen fertig, Anja!“
3. Peter hatte mit seiner Mutter noch viel zu erledigen: **U**nter anderem mussten sie eine neue Maus für den Computer kaufen.
4. **D**ie Groß- und Kleinschreibung
5. „**A**m Montag ist alles ganz anders“ (So lautet der Titel eines Buches von Christine Nöstlinger.)

Ü
1

In den angeführten Sätzen sind einzelne Wörter fett gedruckt.

Begründe, warum sie großgeschrieben werden, indem du die Nummer der zutreffenden Regel in die rechte Spalte schreibst!

	Regel, die gilt
1. H eute treffe ich meine beste Freundin im Schwimmbad.	1
2. Magdalena meinte: „ N atürlich traue ich mich vom Fünfmeterturn zu springen.“	
3. M ein schönstes Ferienerlebnis (= Thema der Hausübung)	
4. Das Lieblingsbuch meines Bruders ist „ D ie Schatzinsel“ von R. L. Stevenson.	
5. W arum Jana nicht gekommen war, das wusste niemand.	
6. Das musst du dir unbedingt merken: N ach einem kurz gesprochenen Selbstlaut steht immer Doppelmitlaut.	
7. Paul sagte: „ D as ist der beste Film, den ich bisher gesehen habe.“	
8. Zu seinem Geburtstag bekam Yannick das Buch „ D er kleine Vampir“ geschenkt.	
9. H underttausend Euro im Müll entdeckt (= Schlagzeile einer Zeitung)	
10. Die erste Deutsch-Schularbeit fiel gut aus: E s gab kein einziges Genügend oder Nicht genügend.	

Die Großschreibung von Nomen

Nomen (Namenwörter) werden immer großgeschrieben.

Nomen bezeichnen Lebewesen, Pflanzen, Tiere, Dinge, Gedachtes (z. B. der Bruder, die Tulpe, der Käfer, das Auto, die Zufriedenheit).



Woran erkennst du ein Nomen?

Ein Nomen erkennst du am **Artikel**, den es bei sich führt oder den du dir dazudenken kannst. Man unterscheidet den **bestimmten Artikel (der, die, das)** und den **unbestimmten Artikel (ein, eine, ein)**.

Viele Nomen lassen sich auch in den **Plural** (die Mehrzahl) setzen.

Ü **Schreibe die angeführten Nomen mit dem bestimmten Artikel auf und bilde die Mehrzahl, wo es möglich ist!**

2

Beispiel:

das Haus – die Häuser, die Kirche – die Kirchen, das Glück – keine Mehrzahl

Löwe – Baum – Tante – Neid – Auto – Plakat – Hose – Bluse – Blume – Trauer

Ü **1. Unterstreiche in den beiden angeführten Witzen die Wörter, die großzuschreiben sind! Setze dabei die bisher gelernten Regeln um!**

3

2. Schreibe alle Nomen in der Einzahl mit dem bestimmten Artikel auf die dafür vorgesehenen Zeilen!

A

nicht auf den mund gefallen

ein lastwagenfahrer wird an der grenze gefragt, ob er etwas zu verzollen habe. „nein, nichts“, antwortet er. der diensthabende zollbeamte öffnet daraufhin die plane des lasters und entdeckt einen kleinen elefant. auf beiden seiten seines bauches klebt eine halbe semmel. „und was ist das?“, fragt er kopfschüttelnd. der lkw-fahrer antwortet: „sie sind aber ziemlich kleinlich. wo bleibt das verständnis? darf man jetzt nicht einmal mehr ein belegtes brötchen mitnehmen?“

der Mund, _____

B

jeder kommt einmal ans Ziel

im tiefsten Winter kriecht eine Schnecke einen Kirschbaum hinauf. plötzlich kommt ein Rabe angefliegen und fragt sie: „was machst du denn da?“ die angesprochene antwortet: „ich will Kirschen essen.“ „aber da hängen doch gar keine am Baum“, sagt der Vogel. „jetzt nicht, doch wenn ich oben bin, dann schon“, erwidert die Schnecke.

das Ziel, _____



Nomen kannst du auch an folgenden Nachsilben erkennen:

-heit, -keit, -tum, -ung, -nis, -sal, -schaft

Beispiele:

die Blind**heit**, die Heiter**keit**, das Eigent**um**, die Überleg**ung**, das Hindern**is**, die Mühs**al**, die Freunds**chaft**

Ü

Leite von den folgenden Wörtern Nomen ab! Verwende die Nachsilben -ung und -nis! Stelle vor die Nomen den bestimmten Artikel!

4

ärgern	das Ärgernis	begraben
kränken		landen
ereignen		erklären
erleben		erzeugen
vertreten		verstehen

Ü

Leite von den folgenden Wörtern Nomen ab! Verwende die Nachsilben -tum, -sal, -heit! Stelle vor die Nomen den bestimmten Artikel!

5

krank	die Krankheit	klug
reich	der	laben
trüb	die	gesund
trocken		irren
rechnen		ordnen

Ü **Leite von den folgenden Wörtern Nomen ab! Verwende die Nachsilben -keit und -schaft! Stelle vor die Nomen den bestimmten Artikel!**

6 wissen	die Wissenschaft	schnell
Nachbar		hilfsbereit
müde		fröhlich
Freund		süß
sparsam		heiser

Ü **In den angeführten Wörtern sind die Nachsilben durcheinandergeraten. Schreibe die Wörter mit dem jeweiligen Artikel richtig auf!**

- 7
1. Traurigtum _____
 2. Erkenntnschaft _____
 3. Mannsal _____
 4. Schickschaft _____
 5. Bereittheit _____
 6. Freikeit _____
 7. Wachsamnis _____
 8. Ritterkeit _____
 9. Zuverlässigschaft _____
 10. Landkeit _____

Ü **Löse die Wortschlangen auf, indem du die einzelnen Wortgruppen richtig aufschreibst! Achte auf die Großschreibung!**

8 Beispiel:
aufeinegutegelegenheitwarten – auf **eine** gute **Gelegenheit** warten

- diewirkungeinesmittelstesten _____
- wichtigeerfahrungenaustauschen _____
- dasergebnisbesprechen _____
- aneinembegräbnisteilnehmen _____
- jemandemseinedankbarkeitzeigen _____
- eineverlobungfeiern _____
- voneinemereignissprechen _____
- einenirrtumzugeben _____
- barmherzigkeitzeigen _____
- ausdankbarkeitweinen _____

seinenreichtumbetonen
 diesicherheitinfragestellen
 großelustlosigkeitverspüren
 zumtraininggehen

Ü

Schreibe die angeführten Sätze auf und beachte die bisher gelernten Regeln der Großschreibung! Schreibe alle großen Anfangsbuchstaben in Farbe!

9

1. bei der ersten deutschscharbeit hatten wir eine erlebniserzählung zu schreiben.

2. die marktfrau sagte zu ihrer kundin: „das sind köstliche steirische äpfel.“

3. astrid lindgren ist die verfasserin des kinderbuches „immer dieser michel“.

4. vor lauter aufregung konnte mein bruder nicht richtig schlafen.

5. die erleichterung stand dem wanderer ins gesicht geschrieben, als er glücklich im tal ankam.

6. mein bruder hat zu weihnachten das buch „das austauschkind“ von christine nöstlinger geschenkt bekommen.

7. die schülerin fragt den buslenker: „fährt der bus richtung wr. neustadt?“

8. die beschäftigung mit griechischer geschichte ist sein liebstes hobby.

Ü

Lies dir den Text genau durch! Überlege, welche Wörter großgeschrieben werden müssen, und überschreibe dann den kleinen Anfangsbuchstaben mit einem großen! Schreibe mit Farbe!

10

eine tolle überraschung

am samstag in der vergangenenen woche hatte ich geburtstag. schon tage zuvor war ich sehr aufgereggt. ich hatte nämlich nicht die leiseste ahnung, was ich

von meinen eltern geschenkt bekommen würde. „womit werdet ihr mich heuer überraschen?“, fragte ich sie. sie gaben mir aber nur zur antwort: „lass dich überraschen!“

schließlich war mein großer tag gekommen. am nachmittag riefen mich meine eltern ins esszimmer und dort lagen auf dem tisch mehrere geschenke. eine von meiner mutter gebackene torte, auf der groß die zahl 11 zu lesen war, stand daneben. aufgereggt riss ich ein päckchen nach dem anderen auf. das buch „robinson crusoe“ kam ebenso zum vorschein wie eine cd meiner liebsten popgruppe und ein fahrradschloss.

voller freude fiel ich meinen eltern um den hals und bedankte mich herzlich. die torte ließen wir uns gut schmecken.

Verben werden zu Nomen

Verben (Zeitwörter) werden in der Regel kleingeschrieben. Sie können aber auch wie ein Nomen gebraucht werden (nominalisierte Verben). Dann werden sie großgeschrieben.



Wann werden Verben zu Nomen?

1. Ein **Artikel** steht vor dem Infinitiv (der Nennform) des Verbs.

Beispiele:

das Lachen, **das** Singen, **das** Telefonieren

2. Ein „**versteckter Artikel**“ (eine Verbindung von Vorwort und Artikel) steht vor dem Infinitiv des Verbs.

„Versteckte Artikel“ sind:

zum (= zu dem), **am** (= an dem), **beim** (= bei dem), **vom** (= von dem), **ans** (= an das), **ins** (= in das), **im** (= in dem), **durchs** (durch das) usw.

Beispiele:

zum Lesen, **beim** Tanzen

3. Ein **Artikel** kann vor den Infinitiv des Verbs gesetzt werden.

Beispiel:

(Das) **Schwimmen** und (das) **Radfahren** sind meine liebsten Hobbys.

4. Ein **Fürwort** (Pronomen) oder ein **Adjektiv** (Eigenschaftswort) gehören zum Infinitiv des Verbs.

Beispiele:

langames Fahren, **lautes** Lachen, **dein** Tratschen, **unser** Schreien

Ü

Groß oder klein?**Setze in die Lücken das Verb LESEN in Groß- oder Kleinschreibung ein!**

11

Begründe in der Klammer unter dem Satz, warum du das Verb großschreibst, das heißt, welche Regel zutrifft! Wird LESEN kleingeschrieben, mache einen Strich zwischen die Klammern! Halte dich an das Beispiel!

Beispiel:

Peter und Maria versenden mehrere E-Mails.

(_____)

Das Versenden von E-Mails kostet nicht viel Geld.

(Fall 1: Ein Artikel steht vor der Nennform.)

lesen/Lesen

1. Das _____ macht mir Spaß.
(_____)
2. Wir _____ im Deutschunterricht jede Woche einmal.
(_____)
3. Trage ich beim _____ keine Brille, so bekomme ich Kopfschmerzen.
(_____)
4. Zum _____ ziehe ich mich meistens in mein Zimmer zurück.
(_____)
5. Die Lehrerin lobt den Schüler: „Dein _____ ist schon bedeutend besser geworden!“
(_____)
6. Kannst du schon gut _____?
(_____)
7. Mein Freund kann beinahe fehlerfrei _____.
(_____)
8. Lautes _____ wirkt auf mich ermüdend.
(_____)
9. Eine meiner liebsten Freizeitbeschäftigungen ist _____.
(_____)

Ü

Bilde aus den kurzen Sätzen Wortgruppen mit nominal (als Nomen) gebrauchten Verben!

12

Die Kinder lachen. _____ das Lachen der Kinder _____

Das Mädchen weint. _____

Das Auto quietscht. _____

Die Bienen summen. _____

Der Wind heult.

Die Schüler singen.

Der Bach plätschert.

Das Schwein grunzt.

Ü **Forme die Sätze so um, dass die unterstrichenen Nennformen zu Nomen werden!
Schreibe die Lösungen auf die dafür vorgesehenen Zeilen!**

13

Beispiel:

Es ist verboten, in der Schulbibliothek zu essen.

Das Essen ist in der Schulbibliothek verboten.

1. Es ist nicht erlaubt, während des Unterrichts zu tratschen.

2. Es ist nicht allzu schwierig, einen Computer zu bedienen.

3. Es ist gesund, Obst und Gemüse zu essen.

4. Es ist eine Herausforderung, gute Salzburger Nockerln zu backen.

5. Es ist nicht ratsam, eine Kreuzung bei Rot zu überqueren.

Ü **Im Haushalt gibt es viel zu tun. Mutter, die berufstätig ist, kann unmöglich alles alleine schaffen. Da heißt es mithelfen. Verteile die im Kästchen angeführten Aufgaben gleichmäßig auf Vater, Mutter, Tochter und Sohn! Verwende nominalisierte Verben, wie es die Beispiele zeigen! Schreibe auf die vorgesehenen freien Zeilen!**

14

staubsaugen✓, Wäsche bügeln✓, Blumen gießen✓, Geschirr abtrocknen✓, Betten machen, Mistkübel ausleeren, Regale abstauben, Lebensmittel einkaufen, Wäsche waschen, Haustiere versorgen, Geschirr abwaschen, Geschirrspüler ausräumen, Geschirrspüler einräumen, Tisch decken, kochen, Jause herrichten, aufwischen, Fenster putzen, Briefe aufgeben, Terrasse zusammenkehren

- Mutter übernimmt

das Staubsaugen, _____

- Vater ist zuständig für

das Bügeln der Wäsche, _____

Kompetent AUFSTEIGEN



Kompetenzen erwerben und festigen



Bildungsstandards erreichen

Die neue Reihe *Kompetent AUFSTEIGEN* entspricht dem **neuen, aktuellen Unterricht** an österreichischen AHS und NMS. Schülerinnen und Schüler sollen den Lernstoff **wirklich verstehen** und das Gelernte **eigenständig anwenden** können.

Kompetent AUFSTEIGEN hilft den Lernenden, ihr **Wissen** und ihr **Können zu verbinden**. Die Reihe basiert auf den festgelegten **Bildungsstandards** und bietet Erfolgserlebnisse, **Sicherheit und Freude am Lernen!**

- Zahlreiche unterschiedliche Übungen, die Abwechslung bieten und das Denken anregen – kein „mechanisches Ausfüllen“
- Neue Übungsformate
- Österreichischer Lehrplan
- Kann neben jedem Schulbuch verwendet werden
- Verfasst von erfahrenen, kompetenten österreichischen Pädagoginnen und Pädagogen
- Leicht verständliche Erklärungen, einprägsame Merksätze
- Ein ausführliches, beigelegtes Lösungsheft zur einfachen Selbstkontrolle

Kompetent AUFSTEIGEN Deutsch 1 – Rechtschreiben

Der komplette Lernstoff der 1. Klasse zum Thema Rechtschreibung, unter anderem:

- Die Großschreibung • Doppelmitlaute • s-Schreibung (s – ss – ß) • das und dass • Satzzeichen

Große Rechtschreib-Tests und Kompetenz-Checks am Ende jedes Kapitels und Abschlusstest am Ende des Buches!



Infos und Musterseiten zu allen erschienenen Titeln unter
www.ggverlag.at